

## IHRE KONKURRENZ WIRD HIER SEIN

Über 100.000 Fachbesucher zählen auf die CONEXPO-CON/AGG, das Informationsforum schlechthin für Innovationen bei Maschinen und neue technische Entwicklungen. Mit 2.300 Herstellern und Dienstleistungsanbietern und mehr Fläche als jede andere Fachmesse der Baumaschinen- und Baustoffbranche im Jahr 2005 bietet die CONEXPO-CON/AGG unendliche Möglichkeiten, Produkte zu vergleichen und mit Herstellern ins Gespräch zu kommen.

**MELDEN SIE  
SICH HEUTE AN  
UND SPAREN  
SIE \$30!**

Wirksame Schulungs- und Weiterbildungsprogramme durch Branchenexperten für Bauunternehmer, Materialhersteller und Behördenvertreter. Hoch relevante Informationen, die den Erfolg Ihres Unternehmens ausmachen können. Die CONEXPO-CON/AGG ist im Jahr 2005 das weltweit wichtigste Forum für die Baumaschinen- und Baustoffbranche und Ihre wichtigste Quelle für fachliche Weiterbildung. Ihre Konkurrenz wird hier sein.

## UND SIE?

# DER INTERNATIONALE TREFFPUNKT



**15. BIS 19. MÄRZ 2005 • LAS VEGAS, USA**

Die grösste internationale Fachmesse für die Baumaschinen- und Baustoffbranche im Jahr 2005.

Aggregatverarbeitung • Anbaugeräte • Asphalt • Beton • Bohrarbeiten • Erdbau • Grabenarbeiten • Hebezeuge  
Kraftübertragung • Nutzausrüstung • Sicherheit • Verdichtung • und vieles mehr

Besuchen Sie unserer Website und klicken Sie auf „International Visitors,“ um Ihren Besuch zu planen.

**[www.conexpoconagg.com](http://www.conexpoconagg.com)**

Anmeldung • Unterkunft & Anreise • Aussteller • Seminare • Internationale Delegationen • Visumsinformationen

Oder melden Sie sich telefonisch an: +1 847-940-2156



# Palfinger kauft Bison

**D**ie Jenissen Gruppe hat sich mit dem Verkauf der Bison stematec aus dem Arbeitsbühnenge-

schäft zurückgezogen. Vorbehaltlich der formalen Zustimmung der österreichischen Wettbewerbsbehörde übernimmt die Palfinger AG Bison stematec. „Das Ziel der Übernahme ist, so rasch wie möglich die Marktführerschaft in Europa im Bereich der LKW-Arbeitsbühnen zu erlangen“, erklärt Wolfgang Anzengruber, CEO von Palfinger. Der Gesamtmarkt an LKW-Bühnen in Europa wird seitens Palfinger auf rund 300 Millionen Euro geschätzt. Vorstandsmitglied Herbert Ortner gibt gegenüber *Kran & Bühne* an, dass in drei bis fünf Jahren Palfinger einen Umsatz von 30 bis 35 Millionen Euro erreichen will. „Das Ziel ist eine EBIT-Marge von acht bis neun Prozent. Dann sind wir mit der Entwicklung zufrieden.“

## Löbau bleibt

Der Standort Löbau bleibt ebenso erhalten, bestätigt Ortner. „Es wird zu keinem Personalabbau kommen“, ergänzt der für Transaktion verantwortliche Vorstand. Die internen Strukturen werden aber umgestellt. Die Fertigung wird verlagert. Montage, Service und Vertrieb sowie die Entwicklung bleiben in Löbau. „Der Standort wird das Kompetenzzentrum für LKW-Bühnen bei Palfinger“, erläutert

**Die Palfinger AG hat Bison stematec übernommen. Kran & Bühne sprach mit den Verantwortlichen bei Palfinger über die Hintergründe und fragte nach, was kommen wird.**



Herbert Ortner, CMO der Palfinger AG

Ortner. Die Marke wird zukünftig als Bison Palfinger weiter geführt, die Palfinger Access wird hingegen als Marke eingestellt. Die rote Palfingerfarbe und das Logo wird als CI mit dabei sein.

Die Synergien werden vor allem auf der Seite des Einkaufs und des Vertriebs gesehen. Palfinger gehört zu den großen Ladekranherstellern weltweit. „Es gibt große Ähnlichkeiten bei den Komponenten“, sagt Ortner und führt weiter: „Durch das Einkaufsvolumen bringen wir gegenüber dem Wettbewerb im LKW-Bühnen-

bereich erhebliche Vorteile mit“. Weitere Vorteile liegen neben dem Produktionsvolumen vor allem in der Vertriebsstruktur. Palfinger ist in 84 Ländern mit Generalvertretungen aktiv und greift auf über 1500 Servicestätten zurück.

## Weiter wachsen

Vor vier bis fünf Jahren hat Palfinger die Entscheidung getroffen, durch Diversifikation und Internationalisierung zu

wachsen. Im stagnierenden Kranbereich hat das Unternehmen im Jahr 2003 ein Umsatzplus von zehn Prozent hingelegt. Schon längere Zeit wurde ein geeigneter Partner im LKW-Bühnenbereich gesucht. „Bison ist aus unserer Sicht Vorreiter in der Technologie, so wie Palfinger Vorreiter in der Kranbranche ist“, erklärt Ortner. Darüber hinaus hat Bison eine gut bestückte Modellpalette bis 57 Meter Arbeitshöhe. Zudem werden „nur“ LKW-Arbeitsbühnen produziert und Bison hat keine anderen Produkte in seinem Programm. Im Bereich Arbeitsbühnen plant Palfinger, sich auf LKW-Bühnen zu konzentrieren. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Auf die Nachfrage, ob noch weitere Unternehmen auf der Akquisitionsliste stehen antwortet Ortner: „Es gibt im Moment nichts Spruchreifes. In den nächsten Monaten wird es sicher nichts geben.“

K & B



Die Palfinger Access Modellreihe fließt in Bison Palfinger ein



Zukünftig werden LKW-Bühnen aus Löbau unter Bison Palfinger laufen